

18 neue Elateriden-Arten von Australien

von **Otto Schwarz.**

1. *Monocrepidius tenuicornis.*

Fusco-brunneus, parum nitidus, dense flavo-griseo-pilosus: fronte antice leviter impressa, confertissime subtiliter inaequaliter punctulata; antennis paulo elongatis, flavo-testaceis, tenuibus, subserratis, articulo 3^o 2^o sublongiore, conjunctim quarto subbrevioribus; prothorace longitudine haud latiore antrorsum subrotundatim angustato, densissime subtiliter subaequaliter punctulato, subtilissime alutaceo, angulis posticis paulo divaricatis, bicarinatis: elytris prothorace sublatioribus, apice rotundatim attenuatis, sat subtiliter punctato-striatis, interstitiis densissime subtiliter asperulato-punctulatis: corpore subtus concolore, nitido, pedibus flavo-testaceis. Long. 11 mm, lat. 3 mm.

Victoria.

Schwärzlich braun, wenig glänzend, dicht und fein gelblich grau behaart. Die Stirn ist vorn schwach eingedrückt, sehr dicht und fein, etwas ungleich punktiert. Die Fühler sind rötlich gelb, sehr dünn und überragen die Hinterecken des Halsschildes um 2 Glieder; das dritte Glied ist nur sehr wenig länger als das zweite und beide zusammen sind kaum so lang wie das vierte. Das Halsschild ist nicht breiter als lang, nach vorn allmählich schwach gerundet verengt, sehr dicht und fein punktiert und äußerst fein, lederartig gerunzelt; die Hinterecken sind in der Richtung der Halsschildseiten divergierend, fein doppelt gekielt und zuweilen etwas heller gefärbt. Die Flügeldecken sind sehr wenig breiter als das Halsschild und erst an der Spitze gerundet verengt, mit fein und sehr dicht, etwas rauh punktierten Zwischenräumen. Die Unterseite ist glänzend und wie die Oberseite gefärbt.

Die Beine sind rötlich gelb. In die Gruppe des *Jeheli* Cand. gehörend.

2. *Monocrepidius picescens*.

Niger vel fuscus, nitidus, sat dense subtiliter flavescenti-griseo-pubescentis; fronte connexa, vertice breviter subtilissime carinulata, confertissime subtilissime punctata: antennis brunneo-rufis, tenuibus, subelongatis, subtilissime carinulatis, articulo 3^o 2^o fere aequali, conjunctim 4^o aequalibus: prothorace latitudine longitudine aequali, a medio rotundatim angustato, dense subtilissime punctato, postice canaliculato, angulis posticis fere haud divaricatis, bicarinatis: elytris prothoracis latitudine, postice rotundatim attenuatis, subtiliter punctato-striatis, interstitiis sat dense subtilissime asperulato-punctulatis; corpore subtus fere concolore, pedibus flavis. Long. 11—12 mm. lat. 3—4 mm.

Australia merid.

Schwarz oder schwärzlich braun, mäßig glänzend, ziemlich dicht und fein gelblich grau behaart. Die Stirn ist an der Basis sehr kurz und äußerst fein gekielt, sehr dicht und fein punktuert. Die Fühler sind braunrot, dünn, äußerst fein gekielt und überragen die Hinterecken um 2 Glieder; ihr zweites und drittes Glied sind klein und einander fast gleich, beide zusammen so lang wie das vierte. Das Halsschild ist so lang wie breit, von der Mitte an nach vorn gerundet verengt, dicht und sehr fein punktiert und fast bis zum Vorderende schwach, hinten tiefer gefurcht: die Hinterecken sind nicht merklich divergierend und doppelt gekielt, der äußere Kiel ist lang und kräftig, der innere kurz und fein. Die Flügeldecken sind so breit wie das Halsschild und erst hinter der Mitte allmählich schwach gerundet verengt, fein punktiert-gestreift; die Zwischenräume sind flach, ziemlich dicht und äußerst fein rauh punktuert. Die Unterseite ist entsprechend der Oberseite gefärbt; die Beine sind rötlich gelb oder gelb.

3. *Monocrepidius crassus*.

Crassus niger. parum nitidus, sat dense subtiliter breviterque flavo-griseo-pilosus; fronte dense subtilissime aequaliter punctata; antennis rufo-brunneis. haud elongatis, articulo 3^o 2^o paulo longiore, conjunctim 4^o parum longioribus: prothorace longitudine paulo latiore, convexo, basi parum, antice sat fortiter rotundatim angustato, dense subtilissime fere aequaliter punctato et subtilissime alutaceo. postice sulcato, angulis posticis haud vel vix divaricatis, bicarinatis; elytris prothoracis latitudine, postice rotundatim angustatis, punctato-striatis. interstitiis parum convexiusculis, densissime subtilissime rugose punctulatis; corpore subtus concolore nitidiore. pedibus flavo-testaceis.

Long. 14 mm. lat. 4 mm.

Victoria.

Robust, schwarz, wenig glänzend, mäßig dicht, fein und kurz gelblich grau behaart. Die Stirn ist nicht merklich eingedrückt, dicht und sehr fein punktiert. Die Fühler sind rotbraun und überragen die Hinterecken des Halsschildes nicht; ihr drittes Glied ist nur wenig länger als das zweite und beide zusammen sind ein wenig länger als das vierte. Das Halsschild ist in seiner Mitte etwas breiter als lang, gewölbt, an der Basis sehr wenig, vorn ziemlich stark gerundet verengt, dicht und sehr fein, fast gleichmäßig punktiert, nur mit sehr wenig größeren Punkten sehr zerstreut besetzt, hinten mit einer bis zur Mitte reichenden, flachen Mittelfurche; die Hinterecken sind nicht oder nur sehr wenig divergierend und doppelt gekielt. Die Flügeldecken sind so breit wie das Halsschild, im letzten Drittel gerundet verengt, punktiert-gestreift; die Zwischenräume sind sehr schwach gewölbt, sehr fein und sehr dicht runzlig punktiert. Die Unterseite ist glänzender als die Oberseite, das letzte Abdominalsegment braun gerandet; die Beine sind rötlich gelb.

4. *Monocrepidius flavobasalis*.

(5) Flavo-brunneus, parum nitidus, dense subtiliter flavo-pilosus; fronte versus basin obsolete sulcato, confertissime subtiliter inaequaliter punctata; antennis pallidis, serratis, articulis 2--3 minutissimis subaequalibusque, conjunctim 4^o sesqui brevioribus; prothorace latitudine longitudine aequali, basi flavo et parallelo, deinde antroorsum sensim paulo angustato, confertissime subtiliter inaequaliter punctato, basi medio obsolete plicatulo; angulis posticis haud divaricatis, unicarinatis; elytris prothoracis latitudine, postice paulo subrotundatim attenuatis; interstitiis planis dense subtilissime inaequaliter punctatio; corpore subtus rufo-testaceo, pedibus luteis, articulo 4^o breviter angusteque lamellato. Long. 6½ mm. lat. 1½ mm.

Victoria occid.

Gelbbraun, wenig glänzend, dicht und fein gelb behaart. Die Stirn ist an der Basis sehr schwach und undeutlich gefurcht, fein und sehr dicht ungleich punktiert. Die Fühler sind bräunlich gelb, gesägt, nach der Spitze allmählich verdünnt und überragen die Hinterecken des Halsschildes nur um ein Glied, zweites und drittes Glied sind sehr klein und zusammen nur ½ so lang wie das vierte. Das Halsschild ist so lang wie breit, an der Basis gelb und parallel, dann nach vorn geradlinig schwach verengt, fein und sehr dicht ungleich punktiert, an der Basis in der Mitte mit kurzem, erhabenen Fältchen; die Hinterecken sind gerade nach hinten gerichtet und fein gekielt. Die Flügeldecken sind so breit wie das Halsschild, hinten schwach gerundet verengt, an der Basis wie das Schildchen gelb, an der Spitze fast einfach, fein punktiert-gestreift, mit flachen, dicht und sehr fein ungleich punktierten Zwischenräumen. Die Unterseite ist hell gelblich braunrot; die Beine und die Epipleuren der Flügeldecken sind hellgelb; das vierte Tarsenglied ist sehr kurz und schmal gelappt.

5. *Monocrepidius flaveolus*.

Flavus, sat nitidus. dense subtiliter flavo-pubescent; fronte, antice excepta. fusca. basi subsulcata, crebre subtiliter punctata; antennis tenuibus, haud serratis, articulo 2—3 parvis aequalibusque; prothorace latitudine longitudine aequali, apice rotundatim angustato; convexo. basi margineque antica exceptis fusco, crebre subtiliter punctato, basi subtiliter canaliculato, angulis posticis haud divaricatis, bicarinatis; elytris basi prothorace paulo angustioribus, lateribus late subrotundatis, postice paulo attenuatis, apice rotundatis, basi scutelloque luteis, subtiliter punctato-striatis, interstitiis planis, dense subtiliter asperulato-punctulatis; corpore subtus fere concolore, nitidiore, pedibus epipleurisque pallidis, tarsorum articulo 4^o breviter anguste lamellato. Long. 10 mm. lat. 2¹/₂ mm.

Victoria occ.

Schwach bräunlich gelb, mäßig glänzend, mit feiner, dichter, kurzer und gelber Behaarung. Die Stirn ist hinten schwärzlich braun, an der Basis schwach gefurcht, fein und dicht punktiert. Die Fühler sind dünn, nicht gesägt und erreichen nur die Spitze der Hinterecken des Halsschildes; ihr zweites und drittes Glied sind einander gleich und zusammen etwas kürzer als das vierte. Das Halsschild ist so lang wie breit, an der Basis kaum merklich, an der Spitze deutlich gerundet verengt, gewölbt, fein und dicht punktiert, mit Ausnahme der Basis und Hinterecken, des schmalen Vorder- und Seitenrandes schwärzlich braun, an der Basis mit feiner Mittelfurche; die Hinterecken sind gerade nach hinten gerichtet und doppelt gekielt. Die Flügeldecken sind an den Schultern schmaler als das Halsschild, nach hinten sehr schwach gerundet und sehr wenig verbreitert und im letzten Drittel schwach gerundet verengt, an der Basis wie das Schildchen hellgelb, fein punktiert-gestreift; die Zwischenräume sind flach: fein und dicht rauh punktuert, die Unterseite ist wie die Oberseite gefärbt aber glänzender; die Beine und Epipleuren

der Flügeldecken sind blaßgelb; das vierte Tarsenglied ist nur schmal und kurz gelappt.

6. *Monocrepidius nigrifrons*.

Flavo-testaceus, sat dense subtiliter albido-pilosus: fronte nigra, antice brunneo-marginata, sat dense subtiliter inaequaliter punctulata; antennis tenuibus, versus apicem saepe fuscis. articulo 3^o 2^o aequali; prothorace latitudine sublongiore, basi apiceque subangustato, lateribus subarcuato, sat dense fere aequaliter subtiliterque punctato, angulis posticis paulo divaricatis, obsolete carinulatis: elytris prothoracis latitudine parallelis, apice rotundatis, subtiliter punctato-striatis, interstitiis subtilissime punctulatis; subtus antepecto concolore, metathorace abdomineque plus minusve infuscatis, pedibus flavis, tarsorum articulo 4^o sublamellato. Long. 6—7 mm. lat. $1\frac{1}{4}$ — $1\frac{1}{2}$ mill.

Victoria occ.

Gelb oder rötlich gelb, wenig glänzend, ziemlich dicht weißlich behaart. Die Stirn ist mit Ausnahme des gebräunten Vorderrandes schwarz oder bräunlich schwarz, mäßig dicht, fein und ungleich punktiert. Die Fühler sind dünn, nach der Spitze zu häufig mehr oder weniger schwärzlich und erreichen nur die Spitze der Hinterecken des Halsschildes; ihr zweites und drittes Glied sind einander gleich und zusammen etwas länger als das vierte. Das Halsschild ist kaum länger als breit, an der Basis und Spitze nur sehr schwach verengt und die Seiten kaum merklich gerundet, ziemlich dicht und fast gleichmäßig fein punktiert; die Hinterecken sind sehr wenig divergierend und nur sehr fein und undeutlich gekielt. Die Flügeldecken sind so breit wie das Halsschild, parallel, an der Spitze gerundet, fein punktiert-gestreift; die Zwischenräume sind äußerst fein punktuert. Auf der Unterseite ist meistens die Hinterbrust und das Abdomen (namentlich an den Seiten mehr oder weniger geschwärzt; das vierte Tarsenglied ist nur sehr kurz und schwach gelappt.

1 Exemplar durch Herrn Plason-Wien und mehrere Exemplare durch Herrn Rolle-Berlin.

7. *Monocrepidius rugulipennis*.

Depressus, fuscus, opacus, dense subtiliter fusco-griseo-pilosus; fronte leviter convexa, confertissime subtiliter punctata; antennis rufo-brunneis; prothorace latitudine paulo longiore, antice subrotundatim parum angustato, densissime subtiliter inaequaliter punctato, basi late subsulcato, margine antica utrinque brunnea, angulis posticis brunneis, paulo divaricatis, subtiliter unicarinatis; elytris prothoracis latitudine, postice rotundatim angustatis, subtiliter, punctato-striatis, interstitiis planis, densissime subtilissimeque rugose punctulatis: corpore subtus fere concolore, pedibus flavis. Long. $7\frac{1}{2}$ —9 mm, lat. 2— $2\frac{1}{4}$ mm.

N.-S.-Wales.

Flach, dunkelbraun, matt, fein und dicht bräunlich grau behaart. Die Fühler sind rotbraun, dünn, überragen die Hinterecken des Halsschildes nicht; ihr drittes Glied ist länger als das zweite und etwas kürzer als das vierte. Das Halsschild ist nur wenig länger als breit, parallel oder vorn nur sehr schwach gerundet verengt, fein und sehr dicht, bei starker Vergrößerung etwas ungleich punktuliert, der Vorderrand beiderseits rötlich braun, an der Basis mit kurzem, flachen undeutlichen Längseindruck; die Hinterecken sind rotbraun, wenig divergierend, fein und einfach gekielt. Die Flügeldecken sind nicht merklich breiter als das Halsschild, im letzten Drittel schwach gerundet verengt, fein punktiert-gestreift, mit flachen, sehr dicht und fein runzlig punktulierten Zwischenräumen. Die Beine sind gelb oder rötlich gelb.

8. *Monocrepidius pauper*.

Ferrugineus, flavo-pubescens; fronte convexa, basi subcanaliculata, dense punctata; prothorace latitudine longitudine aequali, a medio usque ad apicem rotundatim angustato, dense

punctato; angulis posticis haud divaricatis, subtiliter carinatis; scutello brunneo; elytris prothoracis latitudine, a basi usque ad apicem sensim subangustatis, macula basali triangulari alteraque parva communi ante apicem nigris signatis, subtiliter punctato-striatis: corpore subtus dilutiore, pedibus flavis. Long. 5 mm, lat. $1\frac{1}{2}$ mm.

Fidji-Insel.

Rotbraun, fein gelb behaart. Die Stirn ist gewölbt, an der Basis undentlich gefurcht, dicht punktiert. Das Halsschild ist so lang wie breit, von der Mitte an nach vorn gerundet schwach verengt, dicht punktiert; die Hinterecken sind gerade nach hinten gerichtet und fein gekielt. Das Schildchen ist dunkler braun. Die Flügeldecken sind so breit wie das Halsschild und von der Basis an nach hinten allmählich kaum merklich verengt und fein punktiert-gestreift; ein dreieckiger Fleck an der Basis und ein kleiner auf der Naht vor der Spitze sind schwarz. Die Unterseite ist heller gefärbt als die Oberseite: die Beine sind hellgelb.

8. *Megapenthes vulneratus*.

Niger, subtiliter obscure griseo-pilosulus, elytris tertia parte antica sordide flavis et nigro-pilosulis; fronte convexa, densissime rugulose umbilicato-punctata: antennis nigrescentibus, basi brunneis; prothorace subquadrato, apice paulo rotundatim angustato, confertissime umbilicato-punctato, angulis posticis retrorsum productis, aentis sat fortiter carinatis: elytris prothoracis latitudine, parallelis, apice rotundatis, subtiliter punctato-striatis, interstitiis sat dense rugulose punctulatis: corpore subtus rufo, propleuris antice abdomineque apice vage nigricantibus, pedibus dilute flavis. Long. $7\frac{1}{2}$ mm, lat. 2 mm.

Australia mer.

Schwarz, fein dunkelgran behaart, die Flügeldecken im ersten Drittel rötlich gelb und fein schwarz behaart. Die Stirn ist gewölbt, sehr dicht, runzlig, nabelig punktiert. Die

Fühler sind geschwärzt, an der Basis rotbraun und erreichen die Spitze der Hinterecken des Halsschildes; ihr drittes Glied ist fast doppelt so lang wie das sehr kleine zweite Glied, aber noch deutlich kürzer als das vierte. Das Halsschild ist nicht merklich länger als breit, an den Vorderecken schwach gerundet verengt, sehr dicht nabelig punktiert; die Hinterecken sind in der Richtung der Halsschildseiten nach hinten gerichtet, spitz und ziemlich stark gekielt. Die Flügeldecken sind am Basalrande etwas schmaler als das Halsschild an der Spitze der Hinterecken, gleich hinter den Schultern so breit wie dieses, parallel, an der Spitze gemeinschaftlich gerundet, fein punktiert-gestreift; die Zwischenräume sind nicht merklich gewölbt, fein und ziemlich dicht runzlig punktuert. Die Unterseite ist dunkelrot, sehr fein seidenartig behaart, die Seiten der Vorderbrust an der Spitze und das letzte Abdominalsegment verwaschen schwärzlich; die Beine sind hellgelb.

1 Exemplar durch Herrn Dr. Plason-Wien.

10. *Megapenthes dubiosus*.

Niger, prothorace brunneo-, elytris fere nigro-pilosis; fronte convexa, antice valde declivi, dense punctata; antennis brevibus, articulo tertio secundo paulo longiore, conjunctim quarto aequali; prothorace latitudine longiore, parallelo, apice rotundatim angustato, dense umbilicato-punctato, subtiliter canaliculato, angulis posticis haud divaricatis, bicarinatis; elytris prothoracis latitudine, ultra medium parallelis, apice rotundatim angustatis, basi sat late rufo-testaceis et fulvo-pilosis, punctato-striatis, interstitiis dense subtiliter ruguloso-punctulatis; corpore subtus pedibusque nigris, trochanteribus geniculis tarsisque brunnescentibus. Long. 12 mm. lat. 3 mm.

Victoria.

Schwarz, das Halsschild mit sehr kurzer, absteigender, dunkelbrauner Behaarung, die Flügeldecken anliegend, an der ziemlich breit gelblich rot gefärbten Basis gelb, hinten fast

schwarz behaart. Die Stirn ist leicht gewölbt, vorn stark nach abwärts gebogen, dicht und mäßig fein punktiert. Die Fühler sind kurz; ihr drittes Glied ist etwas länger als das zweite und beide zusammen sind nur so lang wie das vierte. Das Halschild ist länger als breit, mit geraden und parallelen Seiten, an der Spitze gerundet verengt, dicht und fein nabelig punktiert, mit schwacher, zuweilen teilweise undeutlicher Mittelfurche; die Hinterecken sind in der Richtung der Halsschildseiten nach hinten gerichtet, fein und scharf gekielt, an der Spitze neben dem äußeren Kiel noch ein feiner, sehr kurzer Kiel sichtbar. Die Flügeldecken sind so breit wie das Halschild, bis über die Mitte hinaus gerade und parallel, im letzten Drittel schwach gerundet verengt, an der Spitze divergierend und einzeln abgerundet, die gelblich rote Färbung an den Schultern hinter dem Schildchen zusammengeflossen, hinten abgerundet und das erste Viertel einnehmend, so daß die schwarze Färbung vorn auf jeder Flügeldecke tief ausgerandet ist, die Zwischenräume der ziemlich feinen Punktstreifen sind nach der Basis hin leicht gewölbt, dicht fein und runzlig punktuert. Unterseite und Beine sind schwarz, diese an den Knien und Tarsen sowie die Trochanteren etwas gebräunt. Die Schenkeldecken sind innen nur schwach gerundet erweitert.

11. *Megapenthes misellus*.

Brunneus, paulo nitidus, subtiliter sat dense flavo-griseo-subsericeo-pilosulus: antennis flavis, articulo 3^o 4^o paulo brevioribus; prothorace, latitudine longiore, a basi sensim recto-lineariter subangustato, convexo, densissime inaequaliterque punctato, angulis posticis testaceis, acute carinatis: elytris prothoracis basi subangustioribus, a medio rotundatim attenuatis, punctato-striatis, interstitiis convexiusculis, dense subrugulose punctulatis; corpore subtus brunneo-rufus, epipleuris pedibusque dilute flavis. Long. 6 mm. lat. 1½ mm.

Australia merid.

Braun, ziemlich matt, fein und ziemlich dicht, gelblich grau, etwas seidenglänzend behaart. Die Stirn ist leicht gewölbt, dicht und ungleich punktiert. Die Fühler sind gelb und erreichen nur die Basis des Halsschildes; ihr drittes Glied steht seiner Länge nach ungefähr in der Mitte zwischen dem zweiten und vierten. Das Halsschild ist deutlich länger als breit, von der Basis an nach vorn allmählich sehr wenig verengt, die Seiten nur an der Spitze schwach gerundet, dicht und sehr deutlich ungleich punktiert: die Hinterecken sind in der Richtung der Halsschildseiten divergierend, spitz, fein gekielt und wie der Vorderrand des Halsschildes etwas heller rotbraun; die Flügeldecken sind an der Basis ein wenig schmaler als das Halsschild an der Spitze der Hinterecken, von der Mitte an bis zur Spitze allmählich und schwach gerundet verengt, an der Spitze einzeln schräg nach innen sehr schwach abgestutzt oder etwas ausgerandet, fein punktiert-gestreift; die Zwischenräume sind schwach gewölbt, fein und dicht runzlig punktuert. Die Unterseite ist bräunlich rot, sehr fein und etwas seidenartig behaart; die Epipleuren der Flügeldecken und die Beine sind hell blaßgelb.

2 Exemplare durch Herrn Dr. Plason-Wien.

12. *Cardiophorus tumidithorax*.

Sordide niger, opacus, dense subtiliter griseo-pubescens; antennis brevibus, fuscis: prothorace latitudine longitudini aequali, tumido. basi apiceque sat fortiter rotundatim angustato. confertissime subtilissime punctato, sulcis basalibus brevibus: elytris prothorace paulo latioribus, convexis, ultra medium sensim dilatatis, apice rotundatim attenuatis, sat profunde punctato-striatis, interstitiis convexis, sat dense subtiliter punctulatis: corpore subtus fusco-nigro, pedibus epipleuris que brunneis, unguiculis dentatis. Long. 10 mm. lat. $3\frac{1}{4}$ mm.

Queensland.

Schmutzig schwarz, fein und dicht grau behaart, matt.

Die kurzen Fühler sind dunkelbraun. Das Halsschild ist so breit wie lang, stark gewölbt, an der Basis und Spitze ziemlich stark gerundet verengt, sehr fein und sehr dicht punktiert, die Basalstrichelchen sind scharf und kurz, die Hinterecken sehr kurz und die Seiten hinten kurz gerandet, die Unterrandlinie fehlt vollständig. Die Flügeldecken sind etwas breiter als das Halsschild, gewölbt, von der Basis an bis hinter die Mitte allmählich verbreitert, an der Spitze stark gerundet verengt, ziemlich tief punktiert-gestreift, mit gewölbten, fein und mäßig dicht punktuilierten Zwischenräumen; die Unterseite ist etwas bräunlich schwarz; die Beine und der umgeschlagene Rand der Flügeldecken bis zur Spitze sind schwärzlich braun; die Klauen sind stark gezähnt.

13. *Paracardiophorus antennalis*.

Fusco-niger, nitidissimus, subtiliter griseo-pilosulus; antennis testaceis, dimidio corporis paulo longioribus; prothorace longitudine parum latiore, convexo, basi apiceque fere aequaliter rotundatim angustato, subtilissime obsolete fere dupliciter punctulato, sulcis basalibus tenuibus; elytris prothoracis latitudine, piceis, parallelis, apice rotundatim attenuatis, punctato-striatis, interstitiis convexiusculis, versus apicem subtiliter rugulosus; corpore subtus concolore, pedibus, flavo-testaceis, unguiculis dentatis. Long. $5\frac{1}{4}$ mm. lat. $1\frac{1}{2}$ mm.

N.-S.-Wales.

Bräunlich schwarz, sehr glänzend, mit feiner, grauer Behaarung. Die Fühler sind bräunlich rot und etwas länger als der halbe Körper. Das Halsschild ist ein wenig breiter als lang, gewölbt, an der Basis und Spitze fast gleichmäßig gerundet verengt, an den Seiten vor den kurzen Hinterecken ein wenig ausgeschweift, äußerst fein und fast doppelt punktiert, die Punktierung ist nur bei sehr starker Vergrößerung sichtbar; die Basalstrichelchen sind sehr fein. Die Flügeldecken sind so breit wie das Halsschild und ein wenig heller

als dieses. parallel, an der Spitze gerundet verengt, punktiert-gestreift, mit schwach gewölbten und nach der Spitze zu fein gerunzelten Zwischenräumen. Die Unterseite ist fast wie die Oberseite gefärbt, die Beine sind rötlich gelb, die Klauen gezähnt. Dem *longicornis* Cand. ähnlich, aber dunkler gefärbt; das Halsschild etwas breiter als lang und viel feiner punktiert; die Flügeldecken sind nur so breit wie das Halsschild.

14. *Paracardiophorus vagus*.

Fusco-brunneus, nitidus, dense flavo-griseo-pilosus; antennis flavo-testaceis; prothorace latitudine haud longiore, antice rotundatim paulo angustata, parce dupliciter punctato, sulcis basalibus brevibus, margine antica vage dilutiore, elytris prothoracis latitudine, apice rotundatim attenuatis, basi apiceque vage dilutioribus, sat fortiter punctato-striatis, interstitiis subconvexiusculis, parce subtilissime punctulatis; corpore subtus per partim fusco-nigro. pedibus flavis. unguiculis dentatis. Long. 5 mm, lat. $1\frac{1}{2}$ mm.

N.-S. Wales.

Dunkelbraun, glänzend, dicht gelblich grau behaart, das Halsschild am Vorderrande, die Flügeldecken an der Schulter und hinten verwaschen heller braun. Die Fühler sind rötlich gelb und überragen die Hinterecken des Halsschildes nicht. Das Halsschild ist so lang wie breit, im vordersten Viertel schwach gerundet verengt, nach hinten gerade und parallel, wenig dicht und sehr deutlich doppelt punktiert; die Basalstrichelchen sind sehr fein, die kurzen Hinterecken in der Richtung der Halsschildseiten gerade nach hinten gerichtet. Die Flügeldecken sind so breit wie das Halsschild, im letzten Drittel gerundet verengt, scharf punktiert-gestreift, mit sehr schwach gewölbten, sehr fein und sparsam punktulierten Zwischenräumen. Die Unterseite ist stellenweise verwaschen bräunlich schwarz, die Beine sind fast gelb, die Klauen gezähnt.

15. *Crepidomenus aenescens*.

Aeneus, nitidus, sat longe albido-pilosus; fronte antice subimpressa et late rotundata. dense punctata; antennis nigris; prothorace latitudine paulo longiore, antice rotundatim angustato, postice lateribus late sinuato, medio sulcato, parce subtiliter, lateribus densius punctato; angulis posticis divaricatis sat elongatis. carinatis; elytris prothorace latioribus, parallelis, postice rotundatim attenuatis, striatis, striis dorsalibus subtiliter, lateralibus fortiter punctatis, interstitiis basi solum convexis, utrinque sparsim subtilissime seriatim punctulatis; corpore subtus pedibusque nigris. griseo-pilosis. Long. 12—15 mm, lat. 3—4 mm.

Victoria.

Dunkel erzfarbig. glänzend, das Halsschild mit ziemlich langen, die Flügeldecken mit längeren und kürzeren weißlichen Haaren mäßig dicht bekleidet. Die Stirn ist vorn nur sehr wenig eingedrückt und flach gerundet, dicht punktiert. Das Halsschild ist nur wenig länger als breit, vorn etwas mehr als vor den ziemlich langen und gekielten Hinterecken verengt, fein und ziemlich sparsam. an den Seiten dichter punktiert, auf der Mitte mit einer vorn und hinten abgekürzten Längsfurche; die äußerste Spitze der Hinterecken ist nach oben gebogen. Die Flügeldecken sind nahe hinter den Schultern breiter als das Halsschild an der Spitze der Hinterecken, parallel, im letzten Drittel gerundet verengt, fein gestreift; die Streifen neben der Naht sind fein, nach den Seiten allmählich stärker punktiert; die Zwischenräume sind neben den Streifen fein und sparsam gereiht punktuert und nur an der Basis gewölbt. Unterseite, Beine und Fühler sind schwarz.

Dem *aeneus* Cand. verwandt, aber mit schwarzen Fühlern und Beinen.

16. *Crepidomenus marginatus*.

Aeneus, nitidus sat longe albido-pilosus, elytris sutura, lateribus antrorsum brunneis; fronte antice late triangulariter

subimpressa, creberrime punctata; prothorace latitudine longiore, a basi usque ad apicem sensim fere reetolinariter paulo angustato, profunde sulcato, medio minus dense, lateribus antrorsum densius punctato, angulis posticis divaricatis, sat elongatis, acute carinatis, apice brunnescentibus; elytris prothoracis medio latioribus, postice rotundatim attenuatis, dorso subtilissime, lateribus paulo fortius striatis, striis dorsalibus sparsim subtilissime, lateralibus dense sat fortiter punctatis, interstitiis basi solum convexis; corpore subtus pedibusque nigris, albo-guiseo-pilosis, antepecto epipleurisque flavo brunneis. Long. 13 mm. lat. $3\frac{1}{2}$ mm.

Victoria.

Erzfarbig, glänzend, mit längeren und kürzeren weißlichen Haaren mäßig dicht besetzt, die Flügeldecken längs der Naht und vorn neben dem Seitenrande gebräunt, die Vorderbrust und die Epipleuren der Flügeldecken gelblich braun. Die Stirn ist vorn breit dreieckig schwach eingedrückt und sehr dicht punktiert, der Vorderrand in der Mitte winkelförmig vorgezogen und hier fast ungerandet. Die Fühler sind schwarz. Das Halsschild ist deutlich länger als breit, von der Basis an bis zur Spitze allmählich und fast geradlinig schwach verengt, mit tiefer, vorn und hinten abgekürzter Mittelfurche, fein und zerstreut, an den Seiten mäßig dicht punktiert; die Hinterecken stärker als die Halsschildseiten divergierend, ziemlich lang und spitz, scharf und ziemlich lang gekielt, die äußerste Spitze von der Seite gesehen nach oben gekrümmt. Die Flügeldecken sind an den Schultern so breit wie das Halsschild an der Spitze der Hinterecken, im letzten Drittel gerundet verengt, auf dem Rücken in der Mitte sehr fein und undeutlich, an der Basis und Seiten stärker gestreift, die Streifen auf dem Rücken sehr fein und undeutlich, an den Seiten deutlich und dichter punktuert. Unterseite und Beine mit Ausnahme der Vorderbrust und Epipleuren der Flügeldecken sind schwarz.

Dem *metallescens* Cand. ähnlich, aber mit längerer und weißlicher Behaarung und die Beine einfarbig schwarz.

17. *Crepidomenus nigrifrons*.

Obscure brunneus, sat nitidus, sat dense breviter albido-sericeo-pilosus; fronte nigra, obsolete impressa, dense subtiliter punctata, antennis tenuibus, articulo primo nigro; prothorace latitudine fere sesqui longiore, parallelo, parce subtiliter, lateribus dense punctato, sulcato, angulis posticis parum divaricatis, subtiliter carinatis; elytris prothorace paulo latoribus, postice sensim rotundatim attenuatis, marginibus lateralibus anguste epipleurisque testaceis, interstitiis versus basin convexiusculis, dorsalibus parce subtilissime biseriatis punctulatis, lateralibus rugulosis; corpore subtus pedibusque fuscis. Long. 10 mm. lat. $2\frac{1}{2}$ mm.

Australia merid.

Dunkelbraun, mäßig glänzend, ziemlich dicht und kurz weißlich seidenartig behaart. Die Stirn ist geschwärzt, sehr schwach eingedrückt, fein und dicht punktiert. Die Fühler sind dünn, das erste Glied geschwärzt. Das Halsschild ist fast $1\frac{1}{2}$ mal so lang wie breit, mit geraden und parallelen Seiten, sehr fein und sparsam, an den Seiten dicht und weniger fein punktiert, gefurcht; die Hinterecken sind nur wenig divergierend und fein gekielt. Die Flügeldecken sind so breit wie das Halsschild an der Spitze seiner Hinterecken und fast schon von der Mitte an allmählich gerundet verengt, ein schmaler Seitenrand und die Epipleuren sind rötlich gelbbraun, fein punktiert-gestreift; die Zwischenräume sind nach der Basis hin schwach gewölbt, auf dem Rücken sehr fein und sparsam zweireihig punktiert, an der Basis und den Seiten stärker und runzlig punktiert. Unterseite und Beine sind schwärzlich braun.

18. *Crepidomenus brunneus*.

Obscure brunneus, parum nitidus, griseo-pilosus; fronte depressa, dense punctata; prothorace latitudine paulo lon-

longiore, antice parum rotundatim angustato, convexo, minus dense subtiliter, lateribus confertim punctato. medio sulcato. angulis posticis haud divaricatis uniearinatis: elytris prothoracis latitudine, convexis, ultra medium. sensim subdilatis, apice rotundatim angustatis, punctato-sulcatis, interstitiis convexis; corpore subtus pedibusque obscure brunneo-rufis. Long. 14 mm, lat. 4 mm.

Neu-Seeland.

Dunkelbraun, mäßig glänzend, mit kurzer, mäßig dichter, grauer Behaarung. Die Stirn ist flach, dicht und ziemlich fein punktiert. Das Halsschild ist etwas länger als breit, gewölbt, vorn schwach gerundet verengt, an den Seiten fein und dicht, längs der Mitte wenig dicht punktiert, mit einer vorn und hinten abgekürzten Mittelfurche; die Hinterecken sind gerade nach hinten gerichtet und einfach gekielt. Die Flügeldecken sind so breit wie das Halsschild, gewölbt, von der Basis an bis hinter die Mitte allmählich sehr schwach verbreitert, im letzten Drittel gerundet verengt, punktiert-gefurcht, mit gewölbten, nur an den Seiten sehr fein punktierten Zwischenräumen. Unterseite und Beine sind dunkel rotbraun.

Die erste Art dieser Gattung aus Neu-Seeland.